

Rücklastschriften

Sonntag, 4. Februar 2024 13:40

Normalerweise erscheinen Rücklastschriften selbstständig in der automatischen Vorkontierung und werden dort wie folgt **automatisch** verarbeitet:

		<u>Soll</u>		<u>Haben</u>	
Rechnung Beitrag	Müller	100,00 €			Mitgliederverwaltung
Übergabe Buchhaltung (Stapel Buchungen)	# 6550	100,00 €	# 21100	100,00 €	ggf. manuell noch Kostenstelle hinzufügen
Zahlung Beitrag					
Vorkontierung			Müller	100,00 €	
Übergabe Buchhaltung (Stapel Zahlungen)	# 9450	100,00 €	# 6550	100,00 €	Forderung ausgeglichen
Rücklastschrift					
Vorkontierung	Müller	105,00 €			Mitgliederverwaltung
Übergabe Buchhaltung (Stapel Zahlungen)	# 6550	100,00 €	# 9450	105,00 €	Forderung eingebucht
	# 27050	5,00 €			Aufwand
Übergabe Buchhaltung (Stapel Buchungen)	# 6550	5,00 €	# 27050	5,00 €	Forderung/Gewinn

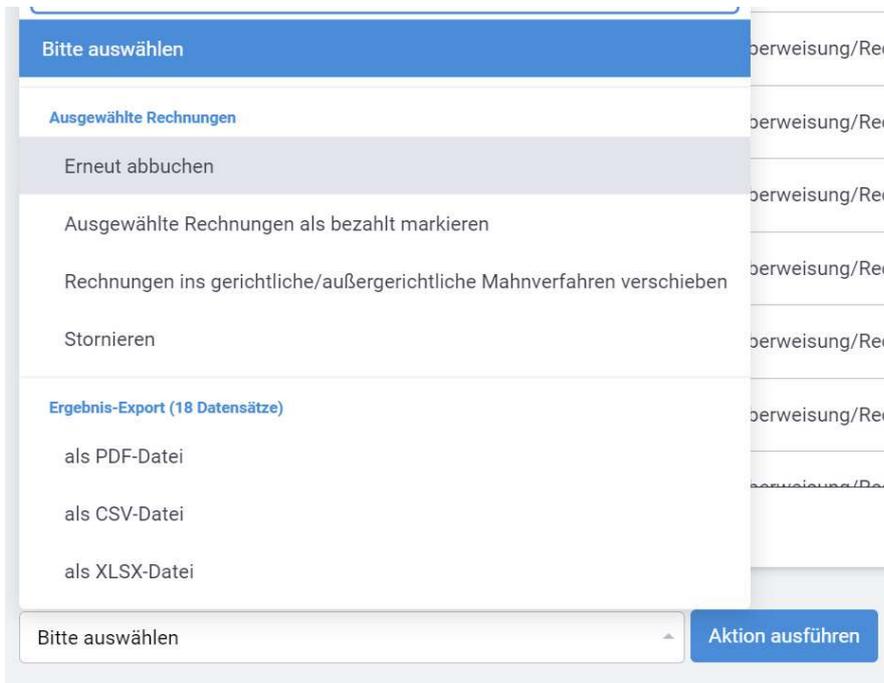
Falls die Buchung ausnahmsweise nicht in der automatischen Vorkontierung dargestellt

_____ wird, muss die Erkennung erneut durchgeführt werden:

[Erkennung erneut durchführen](#)

Anschließend sollten alle Rücklastschriften in der automatischen Vorkontierung erscheinen und wie oben dargestellt verbucht werden.

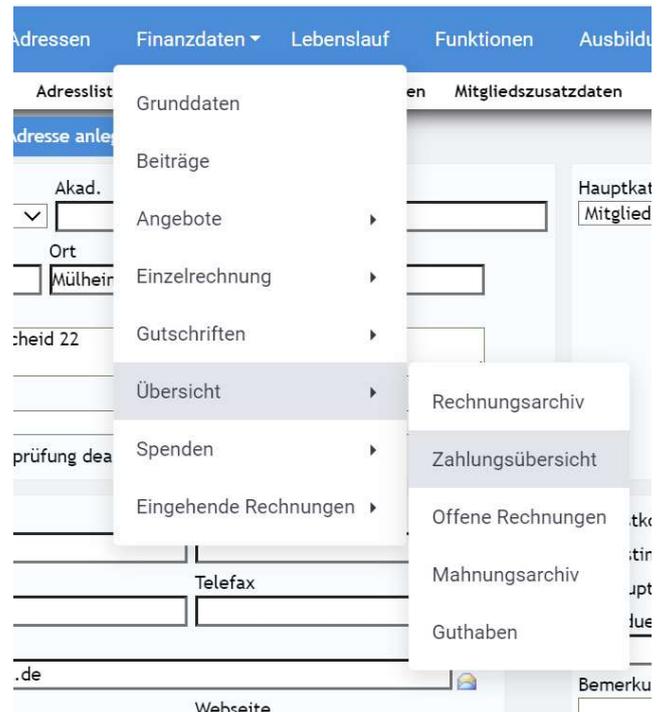
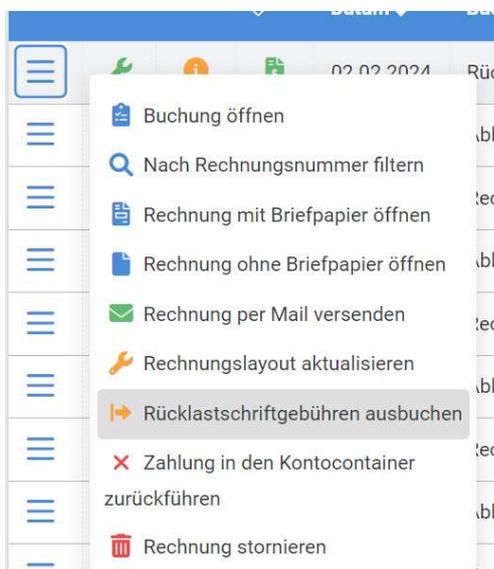
Die nun wieder offene Rechnung erscheint in der Offenen-Posten-Liste - allerdings ohne die Rücklastschriftgebühren.



Aus der offenen-Posten-Liste heraus kann der offene Betrag erneut zur Abbuchung bereit gestellt werden.

Beim Einzug werden die Rücklastschriftgebühren automatisch mit eingezogen.

Sollen die Rücklastschriftgebühren nicht eingezogen werden (weil z.B. der Fehler bei der Gliederung lag), können diese über die Zahlungsübersicht beim Mitglied abgebucht werden.



Rücklastschriftgebühren ausbuchen ✕

Art der Ausbuchung: Offener Betrag:

Bei der Erzeugung der neuen Lastschriftdatei werden die Rücklastschriftgebühren nicht mehr erfasst.

Sollten die Rücklastschriftgebühren bei der nächsten Rechnungserstellung (Abrechnung) noch offen sein, erscheinen sie als eigene Rechnungsposition auf der (neuen) Rechnung.